



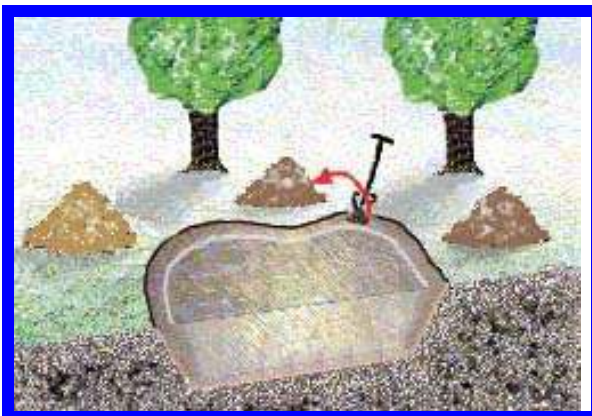
Wasserkaskaden.de

Ihr Spezialist für Wasserfälle und Gartenambiente.

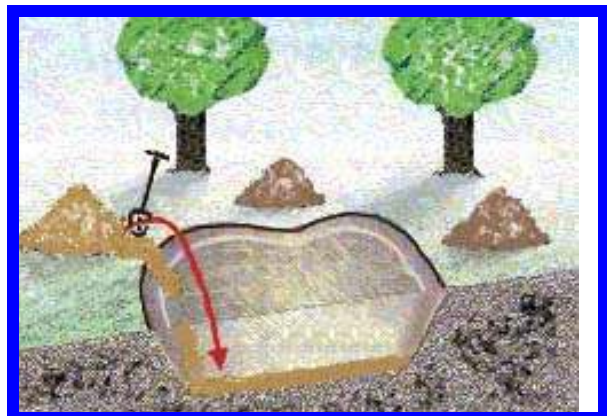
Einbauanleitung Garterteiche aus Gfk

Planen Sie den Standort an einem Platz, den Sie sehr gut einsehen können. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie Kleinkinder in Ihrer Familie haben. Der Teich sollte nicht direkt unter Bäumen liegen, denn Laub verschmutzt den Teich und stört das biologische Gleichgewicht. Wurzelausläufer könnten das Teichbecken verschieben oder aus der waagerechten Lage hebeln

TIPP: Markieren Sie mit einem Gartenschlauch Lage und Form des Teiches. Anhand der Markierung kann sich jedes Familienmitglied an der Entscheidung für den richtigen Standort beteiligen und den Verlauf von Sonne und Schatten an der ausgewählten Position beobachten.



Zeichnen Sie mit einem Spaten den Umriss des Beckens auf dem Untergrund nach und heben Sie die Teichgrube aus. Geben Sie bei der Tiefe etwa 3-5cm und bei der Umrandung etwa 20-25 cm dazu.



Glätten Sie anschließend alle Seiten der Grube und legen Sie den Untergrund mit einer ca. 3-5 cm hohen Sandschicht an und ziehen Sie diese in Waage ab.



Setzen Sie nun das Teichbecken in Waage ein und füllen Sie es zur Hälfte oder bis zur ersten Stufe mit Wasser. Vor dem Beginn des Einschlämmens ist der waagrechte Sitz des Beckens zu überprüfen.



Mit Hilfe von Sand und Wasser und dem Erdaushub wird das Teichbecken jetzt eingeschlämmt, so dass keine Hohlräume unter oder seitlich vom Becken zurückbleiben. Prüfen Sie zwischendurch immer, ob das Becken noch waagrecht liegt.



Verwenden Sie zur Befüllung des Teiches am besten Leitungswasser. Anschließend können Pflanzen, Fische und Pumpen mit Wasserspielen eingesetzt werden. Eine reichhaltige und abwechslungsreiche Bepflanzung des Teichbeckens lässt den Wassergarten schnell natürlich wirken und fördert das biologische Gleichgewicht.

TIPP: Gestalten Sie mit dem ausgehobenen Erdreich einen Wall hinter dem Teich, auf dem Sie später Ihren Bachlauf mit Wasserfall anlegen können.